



**Einladung zur Eröffnung der Ausstellung
an der Akademie der Wissenschaften und der Literatur | Mainz**

›MEIN RADIO MOZART‹ VON ROLAND SIEGRIST

Ausstellungseröffnung: Dienstag, 13. September 2016, 18 Uhr

Ausstellung: 14. September bis 14. Oktober 2016, Mo-Do 9-16 Uhr | Fr 9-13 Uhr

Geschwister-Scholl-Straße 2 | 55131 Mainz

Die Akademie lädt ein zur Eröffnung der Ausstellung ›Mein Radio Mozart‹ am 13. September 2016 um 18 Uhr. Die Ausstellung zeigt 349 Aquarelle des Grafikkünstlers Roland Siegrist. Die gezeigten Werke sind inspiriert von Kompositionen Wolfgang Amadeus Mozarts, die innerhalb eines Jahres im Radio zu hören waren.

Roland Siegrist hörte sich von April 2013 bis April 2014 alle Kompositionen von Mozart an, die in den Programmen der Radiosender SWR 2, HR 2 und Bayern Klassik gesendet wurden. Die von ihm unmittelbar nach den Rundfunkübertragungen angefertigten Sendeprotokolle erfassen jeweils das Datum, die Bezeichnung der Komposition, das Köchelverzeichnis und die Interpreten. Eine intuitiv gewählte Farbe ergänzt die Aufzeichnung des Gehörten. So entstanden 349 Aquarelle, überlagert von handschriftlichen Aufzeichnungen. Die Farbe ist der Versuch, das Gehörte fassbar zu machen, das Geschriebene drückt das Profane der Radiosendung aus. Die künstlerischen Protokolle sind in der Ausstellung in verschiedenen Rahmen chronologisch zusammengefasst.

Der Grafiker Roland Siegrist, geboren 1941 in Basel, lehrte als Professor im Fach Design von 1973 bis 2006 an der Hochschule Mainz. Auslandsaufenthalte führten ihn an die University of Utah, Salt Lake City und an die Pyongtaek University, Korea. Er kuratierte mehrere Ausstellungen in Mainz, unter anderem im Gutenberg Pavillon im Jahr 2000 oder für den Mainzer Kunstverein, dessen Leiter er von 1976 bis 1982 war. Auch auf internationaler Ebene wirkte er als Kurator, beispielsweise für die Ausstellung ›World Format: Swiss Poster Design‹ (2010) in Seoul. Darüber hinaus war er an zahlreichen Kunstprojekten in Deutschland, den Niederlanden, der Schweiz und Italien beteiligt.

Über einen Terminhinweis und Berichterstattung würden wir uns freuen. Der Eintritt ist frei.

Weitere Informationen finden Sie in Kürze unter: <http://www.adwmainz.de/kalender.html>